C/2026/1160

25.2.2026

Veröffentlichung der Mitteilung über eine genehmigte Standardänderung einer Produktspezifikation einer geografischen Angabe gemäß Artikel 5 Absatz 4 der Delegierten Verordnung (EU) 2025/27 der Kommission [1]

(C/2026/1160)

MITTEILUNG ÜBER DIE GENEHMIGUNG EINER STANDARDÄNDERUNG

(Artikel 24 der Verordnung (EU) 2024/1143)

„Verdicchio dei Castelli di Jesi“

EU-Nr.: PDO-IT-A0482-AM05 — 1.12.2025

1. **Name des Erzeugnisses**

„Verdicchio dei Castelli di Jesi“

2. **Art der geografischen Angabe**

☑ g.U

☐ g.g.A.

☐ g.A.

3. **Sektor**

☐ Landwirtschaftliche Erzeugnisse

☑ Wein

☐ Spirituosen

4. **Land, zu dem das geografische Gebiet gehört**

Italien

5. **Behörde des Mitgliedstaats, die die Standardänderung mitteilt**

Name

Ministero dell’agricoltura, della sovranità alimentare e delle foreste

6. **Einstufung als Standardänderung**

Hiermit wird bestätigt, dass die Genehmigung und Mitteilung der Standardänderung die Bedingungen für die Genehmigung einer Standardänderung gemäß der Verordnung (EU) 2024/1143 und die auf ihrer Grundlage erlassenen Bestimmungen erfüllen.

Diese Änderung fällt unter die Definition des Begriffs „Standardänderung“ gemäß Artikel 24 Absatz 4 der Verordnung (EU) 2024/1143, da sie

— keine Änderung des Namens oder der Verwendung des Namens oder der Kategorie des Erzeugnisses oder der Erzeugnisse, das/die mit der geografischen Angabe bezeichnet wird/werden, enthält;

— nicht die Gefahr birgt, dass der Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet verloren geht, auf das sich das Einzige Dokument bezieht;

— keine weiteren Beschränkungen bei der Vermarktung des Erzeugnisses zur Folge hat.

[1] Delegierte Verordnung (EU) 2025/27 der Kommission vom 30. Oktober 2024 zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2024/1143 des Europäischen Parlaments und des Rates durch Vorschriften für die Eintragung und den Schutz von geografischen Angaben, garantiert traditionellen Spezialitäten und fakultativen Qualitätsangaben und zur Aufhebung der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 664/2014 (ABl. L, 2025/27, 15.1.2025, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg_del/2025/27/oj).

7. **Beschreibung der genehmigten Standardänderung(en)**

Bezeichnung

Aufnahme der Weinart „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Spumante Riserva (Kategorie 5)

Beschreibung

Mit dieser Änderung wird die Art „Spumante Riserva“ hinzugefügt. Die Spezifikation für den Wein mit der g.U. „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ aus Jesi wurde erstmals vor mehr als 50 Jahren genehmigt. Nun besteht der Bedarf einer Änderung, um neue Märkte zu erschließen.

Diese Änderung betrifft die Nummern 1, 4, 5, 6, 7 und 8 der Produktspezifikation.

Sie betrifft auch die Abschnitte „Beschreibung des Weins/der Weine“ und „Höchsterträge“ des Einzigen Dokuments.

☑ Die Änderung betrifft das Einzige Dokument.

Bezeichnung

Aufnahme der Weinart „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Superiore (Kategorie 1)

Beschreibung

Mit dieser Änderung wird die Art „Superiore“ in die Kategorie „Wein“ aufgenommen. Die Art „Superiore“ war in der Produktspezifikation für das Erzeugungsgebiet, in dem der traditionelle Begriff „Classico“ verwendet werden durfte, bereits vorhanden. Mit dieser Änderung wird das Erzeugungsgebiet der Art „Superiore“ um das Gebiet erweitert, in dem der traditionelle Begriff „Classico“ zuvor nicht verwendet werden durfte, um das Qualitätsspektrum der dem Verbraucher angebotenen Weine zu erweitern.

Diese Änderung betrifft die Nummern 1, 4, 5, 6, 7 und 8 der Produktspezifikation.

Sie betrifft auch die Abschnitte „Beschreibung des Weins/der Weine“ und „Höchsterträge“ des Einzigen Dokuments.

☑ Die Änderung betrifft das Einzige Dokument.

Bezeichnung

Erhöhung der Anzahl der Rebstöcke pro Hektar

Beschreibung

Mit der Änderung wird die Mindestanzahl der Rebstöcke pro Hektar von 2 200 auf 2 700 erhöht.

Diese Änderung betrifft Nummer 4 der Produktspezifikation,

jedoch nicht das Einzige Dokument.

☐ Die Änderung betrifft das Einzige Dokument.

Bezeichnung

Aufnahme des Hektarertrags für die Art „Superiore“ und Aufnahme des natürlichen Mindestalkoholgehalts für die Arten „Superiore“ und „Spumante Riserva“

Beschreibung

Der Hektarertrag wird für die Art „Superiore“ auf 11 Tonnen festgesetzt.

Der natürliche Mindestalkoholgehalt wird für die Art „Superiore“ auf 11,50 % vol und für die Art „Spumante Riserva“ auf 9,00 % vol festgesetzt.

Diese Änderung betrifft Nummer 4 der Produktspezifikation.

Sie betrifft auch den Abschnitt „Höchsterträge“ des Einzigen Dokuments.

☑ Die Änderung betrifft das Einzige Dokument.

Bezeichnung

Umformulierung des Absatzes über Ausnahmeregelungen

Beschreibung

Der Absatz über die Genehmigungen für die Weinbereitung, das Trocknen von Trauben und den Ausbau außerhalb des Erzeugungsgebiets wird umformuliert, um die bereits erteilten Genehmigungen zu schützen.

Diese Änderung betrifft Nummer 5 der Produktspezifikation,

jedoch nicht das Einzige Dokument.

☐ Die Änderung betrifft das Einzige Dokument.

Bezeichnung

Festsetzung des Überschusses des Trauben-/Weinertrags und des Zeitpunkts des Inverkehrbringens für die Art „Passito“

Beschreibung

Für die Art „Passito“ wurde ein Überschuss des Trauben-/Weinertrags von 5 % festgelegt.

Passito-Weine dürfen nicht vor dem 1. Dezember des auf das Erntejahr folgenden Jahres in den Verkehr gebracht werden.

Diese Änderung betrifft Nummer 5 der Produktspezifikation,

jedoch nicht das Einzige Dokument.

☐ Die Änderung betrifft das Einzige Dokument.

Bezeichnung

Angabe der chemischen, physikalischen und organoleptischen Eigenschaften der neuen Arten „Superiore“ und „Spumante Riserva“

Beschreibung

Für die neuen Arten „Superiore“ und „Spumante Riserva“ werden die chemischen, physikalischen und organoleptischen Eigenschaften beschrieben.

Diese Änderung betrifft Nummer 6 der Produktspezifikation.

Sie betrifft auch den Abschnitt „Beschreibung des Weins/der Weine“ des Einzigen Dokuments.

☑ Die Änderung betrifft das Einzige Dokument.

Bezeichnung

Aufnahme einer weiter gefassten geografischen Bezeichnung

Beschreibung

Mit der Änderung wird der Name „MARCHE“ als größeres geografisches Gebiet in die Kennzeichnung aufgenommen, um die geografische Lage der Bezeichnung anzugeben und sie für den Verbraucher deutlich zu machen.

Diese Änderung betrifft Nummer 7 der Produktspezifikation.

Sie betrifft auch den Abschnitt „Weitere geltende Anforderungen“ des Einzigen Dokuments.

☑ Die Änderung betrifft das Einzige Dokument.

Bezeichnung

Aufnahme der Möglichkeit, die Angabe „Vigna“ gefolgt von einem Orts- oder Rebflächennamen auf dem Etikett zu verwenden

Beschreibung

Bei der Kennzeichnung und Aufmachung der unter Punkt 1 genannten Weine darf nach Maßgabe der geltenden Rechtsvorschriften der Begriff „Vigna“ (Rebfläche), gefolgt von dem Namen eines Ortes oder einer Rebfläche, verwendet werden.

Diese Änderung betrifft Nummer 7 der Produktspezifikation,

jedoch nicht das Einzige Dokument.

☐ Die Änderung betrifft das Einzige Dokument.

Bezeichnung

Änderungen der Verpackungsarten und Angabe der Verschlusssysteme

Beschreibung

Für die Verpackung der Arten „Classico“ und „Superiore“ von „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ dürfen nur Glasbehältnisse mit einem Fassungsvermögen von bis zu 3 l und bis zu 1,5 l für die Art „Passito“ verwendet werden.

Die Verwendung von Sonderformaten von 6, 9 und 12 l ist auf Werbezwecke und nichtgewerbliche Zwecke beschränkt.

Als Flaschenverschlüsse können diejenigen Verschlüsse verwendet werden, die nach geltenden Rechtsvorschriften zulässig sind, mit Ausnahme von Kronkorken mit Abziehring.

Diese Änderung betrifft Nummer 8 der Produktspezifikation.

Sie betrifft auch den Abschnitt „Weitere geltende Anforderungen“ des Einzigen Dokuments.

☑ Die Änderung betrifft das Einzige Dokument.

Bezeichnung

Aktualisierung der Angaben zur Kontrollstelle

Beschreibung

Nach den Änderungen der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 zählt mit Inkrafttreten der Verordnung (EU) 2024/1143 die Angabe der Namen und Anschriften der Behörden oder Stellen, die die Einhaltung der Bestimmungen der Produktspezifikation überprüfen, sowie von deren Befugnissen nicht mehr zu den verbindlichen Inhalten der Produktspezifikation.

Zudem machen die Mitgliedstaaten gemäß Artikel 40 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2024/1143 die Namen und die Anschriften der in Artikel 39 Absatz 3 dieser Verordnung genannten zuständigen Behörden, beauftragten Stellen und natürlichen Personen für jedes Erzeugnis mit geografischer Angabe öffentlich zugänglich und halten diese Informationen auf dem neuesten Stand.

Daher wird die Nummer mit Angaben zur Kontrollstelle geändert und die darin enthaltenen Informationen werden durch einen Verweis auf die Veröffentlichung auf der offiziellen Website der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats ersetzt.

Diese Änderung betrifft Nummer 10 der Produktspezifikation,

jedoch nicht das Einzige Dokument.

☐ Die Änderung betrifft das Einzige Dokument.

Bezeichnung

Formale Änderungen der Produktspezifikation ohne inhaltliche Auswirkungen

Beschreibung

An den Nummern der Produktspezifikation wurden formale Änderungen vorgenommen, die sich nicht auf den Inhalt des Textes auswirken. Dabei handelt es sich um Aktualisierungen von Verweisen auf Rechtsvorschriften, Änderungen der Titel von Artikeln, Korrekturen von Rechtschreibfehlern und Umformulierungen von Absätzen, um den Text lesbarer zu machen.

Diese Änderung betrifft nicht das Einzige Dokument.

☐ Die Änderung betrifft das Einzige Dokument.

EINZIGES DOKUMENT

Ursprungsbezeichnungen und geografische Angaben für Wein

„Verdicchio dei Castelli di Jesi“

EU-Nr.: PDO-IT-A0482-AM05 — 1.12.2025

1. **Name(n)**

„Verdicchio dei Castelli di Jesi“

2. **Art der geografischen Angabe**

☑ g.U

☐ g.g.A.

☐ g.A.

3. **Land, zu dem das abgegrenzte geografische Gebiet gehört**

Italien

4. **Klassifizierung des landwirtschaftlichen Erzeugnisses mit Position und Code der Kombinierten Nomenklatur gemäß Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2024/1143**

2204 – Wein aus frischen Weintrauben, einschließlich mit Alkohol angereicherter Wein; Traubenmost, ausgenommen solcher der Position 2009

5. **Kategorien von Weinbauerzeugnissen gemäß Anhang VII Teil II der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013**

1. Wein

5. Qualitätsschaumwein

6. **Beschreibung des Weines/der Weine**

Weinbauerzeugnis

„Verdicchio dei Castelli di Jesi“

Organoleptische Eigenschaften

Aussehen

Farbe: hell strohgelb;

Geruch

Duft: delikat, charakteristisch;

Geschmack

Geschmack: trocken und harmonisch, mit angenehmem, leicht bitterem Abgang.

Zusätzliche Angaben zu den organoleptischen Eigenschaften

Bei der Lagerung in Holzbehältnissen kann der Geschmack der Weine eine leichte Holznote annehmen.

Analysemerkmale

Maximaler Gesamtalkoholgehalt (in % vol):	—
Minimaler vorhandener Alkoholgehalt (in % vol):	—
Mindestgesamtsäure:	4,50
Einheit der Mindestgesamtsäure:	Gramm pro Liter, ausgedrückt als Weinsäure
Maximaler Gehalt an flüchtiger Säure (in Milliäquivalent pro Liter):	—
Höchstgehalt an Schwefeldioxid (in Milligramm pro Liter):	—

Zusätzliche Angaben zu den Analysemerkmalen

Mindestgesamtalkoholgehalt (in % vol): 11,50.

Mindestwert für den zuckerfreien Extrakt: 14,0 g/l.

☑ Alle in diesem Abschnitt nicht aufgeführten Analysemerkmale entsprechen den in den geltenden EU-Rechtsvorschriften festgesetzten Grenzwerten.

Weinbauerzeugnis

„Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Classico

Organoleptische Eigenschaften

Aussehen

Farbe: hell strohgelb;

Geruch

Duft: delikat, charakteristisch;

Geschmack

Geschmack: trocken und harmonisch, mit angenehmem, leicht bitterem Abgang.

Zusätzliche Angaben zu den organoleptischen Eigenschaften

Bei der Lagerung in Holzbehältnissen kann der Geschmack der Weine eine leichte Holznote annehmen.

Analysemerkmale

Maximaler Gesamtalkoholgehalt (in % vol):	—
Minimaler vorhandener Alkoholgehalt (in % vol):	—
Mindestgesamtsäure:	4,5
Einheit der Mindestgesamtsäure:	Gramm pro Liter, ausgedrückt als Weinsäure
Maximaler Gehalt an flüchtiger Säure (in Milliäquivalent pro Liter):	—
Höchstgehalt an Schwefeldioxid (in Milligramm pro Liter):	—

Zusätzliche Angaben zu den Analysemerkmalen

Mindestgesamtalkoholgehalt (in % vol): 11,50.

Mindestwert für den zuckerfreien Extrakt: 15,0 g/l.

☑ Alle in diesem Abschnitt nicht aufgeführten Analysemerkmale entsprechen den in den geltenden EU-Rechtsvorschriften festgesetzten Grenzwerten.

Weinbauerzeugnis

„Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Superiore

Organoleptische Eigenschaften

Aussehen

Farbe: strohgelb;

Geruch

Duft: delikat, charakteristisch;

Geschmack

Geschmack: trocken und harmonisch, mit angenehmem, leicht bitterem Abgang.

Zusätzliche Angaben zu den organoleptischen Eigenschaften

Bei der Lagerung in Holzbehältnissen kann der Geschmack der Weine eine leichte Holznote annehmen.

Analysemerkmale

Maximaler Gesamtalkoholgehalt (in % vol):	—
Minimaler vorhandener Alkoholgehalt (in % vol):	—
Mindestgesamtsäure:	4,5
Einheit der Mindestgesamtsäure:	Gramm pro Liter, ausgedrückt als Weinsäure
Maximaler Gehalt an flüchtiger Säure (in Milliäquivalent pro Liter):	—
Höchstgehalt an Schwefeldioxid (in Milligramm pro Liter):	—

Zusätzliche Angaben zu den Analysemerkmalen

Mindestgesamtalkoholgehalt (in % vol): 12,00.

Mindestwert für den zuckerfreien Extrakt: 16,0 g/l.

☑ Alle in diesem Abschnitt nicht aufgeführten Analysemerkmale entsprechen den in den geltenden EU-Rechtsvorschriften festgesetzten Grenzwerten.

Weinbauerzeugnis

„Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Classico Superiore

Organoleptische Eigenschaften

Aussehen

Farbe: strohgelb;

Geruch

Duft: delikat, charakteristisch;

Geschmack

Geschmack: trocken und harmonisch, mit angenehmem, leicht bitterem Abgang.

Zusätzliche Angaben zu den organoleptischen Eigenschaften

Bei der Lagerung in Holzbehältnissen kann der Geschmack der Weine eine leichte Holznote annehmen.

Analysemerkmale

Maximaler Gesamtalkoholgehalt (in % vol):	—
Minimaler vorhandener Alkoholgehalt (in % vol):	—
Mindestgesamtsäure:	4,5
Einheit der Mindestgesamtsäure:	Gramm pro Liter, ausgedrückt als Weinsäure
Maximaler Gehalt an flüchtiger Säure (in Milliäquivalent pro Liter):	—
Höchstgehalt an Schwefeldioxid (in Milligramm pro Liter):	—

Zusätzliche Angaben zu den Analysemerkmalen

Mindestgesamtalkoholgehalt (in % vol): 12,00.

Mindestwert für den zuckerfreien Extrakt: 16,0 g/l.

☑ Alle in diesem Abschnitt nicht aufgeführten Analysemerkmale entsprechen den in den geltenden EU-Rechtsvorschriften festgesetzten Grenzwerten.

Weinbauerzeugnis

„Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Passito

Organoleptische Eigenschaften

Aussehen

Farbe: von intensiv strohgelb bis bernsteinfarben;

Geruch

Duft: charakteristisch, intensiv;

Geschmack

Geschmack: von lieblich bis süß, harmonisch, samtig und charakteristisch.

Zusätzliche Angaben zu den organoleptischen Eigenschaften

Bei der Lagerung in Holzbehältnissen kann der Geschmack der Weine eine leichte Holznote annehmen.

Analysemerkmale

Maximaler Gesamtalkoholgehalt (in % vol):	—
Minimaler vorhandener Alkoholgehalt (in % vol):	12
Mindestgesamtsäure:	4
Einheit der Mindestgesamtsäure:	Gramm pro Liter, ausgedrückt als Weinsäure
Maximaler Gehalt an flüchtiger Säure (in Milliäquivalent pro Liter):	25
Höchstgehalt an Schwefeldioxid (in Milligramm pro Liter):	—

Zusätzliche Angaben zu den Analysemerkmalen

Mindestgesamtalkoholgehalt (in % vol): 15,00 %.

Mindestwert für den zuckerfreien Extrakt: 22,0 g/l.

☑ Alle in diesem Abschnitt nicht aufgeführten Analysemerkmale entsprechen den in den geltenden EU-Rechtsvorschriften festgesetzten Grenzwerten.

Weinbauerzeugnis

„Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Spumante, einschließlich Riserva

Organoleptische Eigenschaften

Aussehen

Schaum: fein und lang anhaltend.

Farbe: strohgelb von unterschiedlicher Intensität, bisweilen mit grünlichen Reflexen;

Geruch

Duft: charakteristisch, zart, fein, umfassend und komplex;

Geschmack

Geschmack: von extra herb bis trocken, aromatisch, frisch, fein und harmonisch.

Zusätzliche Angaben zu den organoleptischen Eigenschaften

Bei der Lagerung in Holzbehältnissen kann der Geschmack der Weine eine leichte Holznote annehmen.

Analysemerkmale

Maximaler Gesamtalkoholgehalt (in % vol):	—
Minimaler vorhandener Alkoholgehalt (in % vol):	—
Mindestgesamtsäure:	4,5
Einheit der Mindestgesamtsäure:	Gramm pro Liter, ausgedrückt als Weinsäure
Maximaler Gehalt an flüchtiger Säure (in Milliäquivalent pro Liter):	—
Höchstgehalt an Schwefeldioxid (in Milligramm pro Liter):	—

Zusätzliche Angaben zu den Analysemerkmalen

Mindestgesamtalkoholgehalt (in % vol): 11,50.

Mindestwert für den zuckerfreien Extrakt: 15,0 g/l.

☑ Alle in diesem Abschnitt nicht aufgeführten Analysemerkmale entsprechen den in den geltenden EU-Rechtsvorschriften festgesetzten Grenzwerten.

7. **Weinherstellungsverfahren**

7.1. *Spezifische önologische Verfahren zur Bereitung des Weins/der Weine, einschlägige Einschränkungen für die Weinbereitung*

Entfällt

7.2. *Höchsterträge*

Alle Weine/Kategorie/Sorte/Art

„Verdicchio dei Castelli di Jesi“

Höchstertrag

Höchstertrag:	14 000
Einheit des Höchstertrags:	Kilogramm Trauben pro Hektar

Alle Weine/Kategorie/Sorte/Art

„Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Classico

Höchstertrag

Höchstertrag:	14 000
Einheit des Höchstertrags:	Kilogramm Trauben pro Hektar

Alle Weine/Kategorie/Sorte/Art

„Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Classico Superiore

Höchstertrag

Höchstertrag:	11 000
Einheit des Höchstertrags:	Kilogramm Trauben pro Hektar

Alle Weine/Kategorie/Sorte/Art

„Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Passito

Höchstertrag

Höchstertrag:	14 000
Einheit des Höchstertrags:	Kilogramm Trauben pro Hektar

Alle Weine/Kategorie/Sorte/Art

„Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Superiore

Höchstertrag

Höchstertrag:	11 000
Einheit des Höchstertrags:	Kilogramm Trauben pro Hektar

Alle Weine/Kategorie/Sorte/Art

„Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Spumante und Spumante Riserva

Höchstertrag

Höchstertrag:	14 000
Einheit des Höchstertrags:	Kilogramm Trauben pro Hektar

8. **Angabe der Keltertraubensorte oder -sorten, aus der bzw. denen der Wein/die Weine gewonnen wird bzw. werden**

— Verdicchio Bianco B. — Verdicchio

9. **Kurzbeschreibung des abgegrenzten geografischen Gebiets**

Das Erzeugungsgebiet der Weine mit der geschützten Ursprungsbezeichnung „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ umfasst das gesamte Verwaltungsgebiet der folgenden Gemeinden:

In der Provinz Ancona:

Arcevia, Barbara, Belvedere Ostrense, Castelbellino, Castelplanio, Castelleone di Suasa, Corinaldo, Cupramontana, Maiolati Spontini, Mergo, Monte Roberto, Montecarotto, Morro d'Alba, Ostra, Ostra Vetere, Poggio San Marcello, Rosora, San Marcello, San Paolo di Jesi, Senigallia, Serra de' Conti, Serra San Quirico und Staffolo.

In der Provinz Macerata:

Apiro und Cingoli.

10. **Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet**

Kategorie von Weinbauerzeugnissen

1. Wein

Zusammenfassung des Zusammenhangs

Rebbau und Weinerzeugung werden in dem Gebiet der g.U. „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ seit alters her betrieben. Gleiches gilt für die seit Langem dokumentierte Erzeugung von Schaumwein sowie die Herstellung von „Passito“, die eine jahrhundertealte Tradition hat. Der menschliche Einfluss hat sich über die Jahrhunderte in der Entscheidung zum Anbau der Sorte Verdicchio in dem Gebiet, in der Entwicklung der Erziehungsformen sowie in den önologischen Verfahren geäußert. Das Zusammenspiel von natürlichen Einflüssen (Geländebeschaffenheit, Klima und Böden) und menschlichen Einflüssen verleiht den Weinen mit der g.U. „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ besondere und einzigartige qualitative und organoleptische Eigenschaften, die andernorts nicht reproduziert werden können.

Kategorie von Weinbauerzeugnissen

5. Qualitätsschaumwein

Zusammenfassung des Zusammenhangs

Rebbau und Weinerzeugung werden in dem Gebiet der g.U. „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ seit alters her betrieben. Gleiches gilt für die seit Langem dokumentierte Erzeugung von Schaumwein sowie die Herstellung von „Passito“, die eine jahrhundertealte Tradition hat. Der menschliche Einfluss hat sich über die Jahrhunderte in der Entscheidung zum Anbau der Sorte Verdicchio in dem Gebiet, in der Entwicklung der Erziehungsformen sowie in den önologischen Verfahren geäußert. Das Zusammenspiel von natürlichen Einflüssen (Geländebeschaffenheit, Klima und Böden) und menschlichen Einflüssen verleiht den Weinen mit der g.U. „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ besondere und einzigartige qualitative und organoleptische Eigenschaften, die andernorts nicht reproduziert werden können.

11. **Weitere geltende Anforderungen**

Bezeichnung der Anforderung/Ausnahmeregelung

Angabe des Erzeugungsjahres der Trauben

Rechtsrahmen

Rechtsvorschriften der EU

Art der weiteren Anforderung/Ausnahmeregelung

Zusätzliche Bestimmungen für die Kennzeichnung

Beschreibung der Anforderung/Ausnahmeregelung

Bei der Kennzeichnung von Weinen mit der g.U. „Verdicchio dei Castelli di Jesi“, „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Classico, „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Classico Superiore, „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Superiore, „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Passito, „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Spumante Riserva und „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Spumante ist die Angabe des Erzeugungsjahres der Trauben zwingend vorgeschrieben.

Bezeichnung der Anforderung/Ausnahmeregelung

Verpackung, Behältnisse und Verbot bestimmter Verschlusssysteme

Rechtsrahmen

Rechtsvorschriften der EU

Art der weiteren Anforderung/Ausnahmeregelung

Zusätzliche Bestimmungen für die Kennzeichnung

Beschreibung der Anforderung/Ausnahmeregelung

Für die Verpackung von „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Classico dürfen nur Glasbehältnisse mit einem Fassungsvermögen von bis zu 3 l verwendet werden.

Für die Verpackung von „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Passito dürfen nur Glasbehältnisse mit einem Fassungsvermögen von bis zu 1,5 l verwendet werden.

Für das Inverkehrbringen von „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Superiore und „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ Classico Superiore dürfen nur Glasbehältnisse mit einem Fassungsvermögen von bis zu 3 l verwendet werden.

Anstelle von Glasbehältern können auch Behältnisse verwendet werden, die aus einem mehrlagigen Kunststoffbeutel aus Polyethylen und Polyester sowie einer Umverpackung aus Pappe oder einem anderen festen Material bestehen und deren Mindestfassungsvermögen den nationalen und EU-Rechtsvorschriften entspricht.

Die Verwendung von Sonderformaten von 6, 9 und 12 l ist auf Werbezwecke und nichtgewerbliche Zwecke beschränkt.

Die Verschlüsse der Flaschen, in die die unter Nummer 1 genannten Weine abgefüllt werden, sind die nach den geltenden Rechtsvorschriften zulässigen Verschlüsse, mit Ausnahme von Kronkorken und Verschlüssen mit Abziehring.

Bezeichnung der Anforderung/Ausnahmeregelung

Aufnahme eines Verweises auf die größere geografische Einheit auf dem Etikett

Rechtsrahmen

Rechtsvorschriften der EU

Art der weiteren Anforderung/Ausnahmeregelung

Zusätzliche Bestimmungen für die Kennzeichnung

Beschreibung der Anforderung/Ausnahmeregelung

Einzelne Erzeuger können die größere geografische Einheit „Marche“ in Schriftzeichen derselben Art, desselben Stils, desselben Abstands, derselben Schattierung und derselben Farbintensität wie die für die Bezeichnung „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ verwendeten auf dem Etikett angeben.

Darüber hinaus muss der Begriff „Marche“ in denselben einheitlichen Groß- und/oder Kleinbuchstaben wie die für die Bezeichnung „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ verwendeten und auf einem einheitlichen Hintergrund für die gesamte im vorstehenden Absatz aufgeführte Abfolge von Angaben erscheinen, wobei die Buchstaben nicht größer sein dürfen als die für die Bezeichnung „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ verwendeten.

Bezeichnung der Anforderung/Ausnahmeregelung

Aufnahme des Begriffs „Vigna“ auf dem Etikett.

Rechtsrahmen

Nationale Rechtsvorschriften

Art der weiteren Anforderung/Ausnahmeregelung

Zusätzliche Bestimmungen für die Kennzeichnung

Beschreibung der Anforderung/Ausnahmeregelung

Bei der Kennzeichnung und Aufmachung von Weinen mit der g.U. „Verdicchio dei Castelli di Jesi“ darf gemäß den geltenden nationalen Rechtsvorschriften der Begriff „Vigna“ (Rebfläche) gefolgt von dem Namen eines Ortes oder einer Rebfläche verwendet werden.

Elektronische Fundstelle (URL) der Veröffentlichung der Produktspezifikation

https://www.masaf.gov.it/flex/cm/pages/ServeBLOB.php/L/IT/IDPagina/23529